

Der Intendant
des Landestheaters

Braunschweig, 14.1.1931

Herrn
Alban Berg, W i e n XIII/I
Trautmannsdorffgasse 27

Sehr verehrter Herr Berg!

Entschuldigen Sie, wenn ich erst heute Gelegenheit nehmen kann Ihnen von dem großen künstlerischen Erfolg der Erstaufführung Ihres "Wozzeck" zu berichten. Es war ein Sieg auf der ganzen Linie. Leider hat die hiesige Presse Ihrer Musik gegenüber versagt, unsomehr aber wurde dieselbe vom Hannoverischen Kurier anerkannt. Ich hoffe, daß Sie inzwischen im Besitz der Besprechungen sind, damit Sie auch ersehen können, wie sehr Nettstraeter und ich, sowie der Bühnenbildner Heckrodt aus Essen und die Sänger, sowohl des Solo wie des Chors, sowie die Herren Kammermusiker sich Ihrer Oper angenommen haben. Ich würde mich freuen, wenn Sie anlässlich einer Wiederholung einmal der Vorstellung beiwohnen könnten und habe aufrichtig bedauert, daß Sie durch Ihre schwere Grippe an Ihrem Vortrag verhindert waren. Zu mindestens hätte ich gehofft, daß Sie die Premiere mitmachen könnten, aber es benachrichtigte mich ja einer Ihrer Freunde, für dessen Brief ich herzlichst danke, daß auch dies durch Ihre Krankheit unmöglich wurde.

Indem ich Sie meiner ausgezeichneten Hochschätzung versichere, bin ich

mit den besten Grüßen

I h r
sehr ergebener

Minneke

T/22

